

Mitmachen!



DIE LINKE.
LANDESVERBAND BERLIN



facebook.com/dielinke.berlin



twitter.com/dielinkeberlin



instagram.com/dielinkeberlin



youtube.com/dielinkebln

Liebe Sympathisantin, lieber Sympathisant, liebes Neumitglied...

Herzlich willkommen bei der LINKEN in Berlin. Wir freuen uns, dass du den Weg zu uns gefunden hast und darüber nachdenkst, dich bei uns zu engagieren. Wir als DIE LINKE. Berlin verstehen uns als Partei, die viele Möglichkeiten bietet, sich zu beteiligen und eigene Ideen einzubringen. Denn im Endeffekt lebt unsere Partei von Impulsen unserer Mitglieder und der SympathisantenInnen im Umfeld sowie vom Mitmachen.



Wir wollen dir in der vorliegenden Broschüre einen Überblick darüber geben, wo du dich einbringen kannst und AnsprechpartnerInnen benennen. Neben den hier aufgelisteten Möglichkeiten sind wir aber auch immer für neue Ideen offen.

Wir als linke Partei in Berlin kämpfen für mehr soziale Gerechtigkeit in diesem Land. Wir setzen alle Kraft daran, dass auch Menschen mit geringem Einkommen am gesellschaftlichen Leben gleichberechtigt teilhaben können und dass jede und jeder die gleichen Möglichkeiten und Rechte hat – egal ob bei Bildung, Kultur, demokratischer Beteiligung, Arbeits- und Lebenswelt oder irgendwo sonst. Als LINKE sind wir pluralistisch zusammengesetzt und unser innerparteiliches Betätigungsfeld reicht vom Engagement für Projekte, die zeitlich und örtlich begrenzt sind, über Diskussionen zu verschiedenen Themen bis hin zur Erarbeitung von Konzepten, die auf eine langfristige Umgestaltung gesellschaftlicher Rahmenbedingungen zielen.

Falls du in dieser Broschüre keine Anknüpfungspunkte für dich findest, dann melde dich bei uns und wir überlegen gemeinsam, wie du dich einbringen kannst. Ruf uns an unter 030/24009-289 oder schick uns eine Mail an info@dielinke.berlin

Wir freuen uns auf deine Ideen und Impulse!

Katina Schubert
Landesvorsitzende

demokratisch
antirassistisch
plural
sozial
antipatriarchal
streitbar
weltoffen
aktiv
ökologisch
feministisch
tolerant
antifaschistisch
solidarisch

Inhalt

Wege zur LINKEN: Zwei Neumitglieder berichten.	5
Partei – warum?	5
Wie DIE LINKE. Berlin aufgebaut ist	6
Wo kann ich mitmachen?	8
Bezirksgeschäftsstellen	11
Landesvorstand	13
Landesgeschäftsstelle	14
Jugendverband Linksjugend ['solid]	16
Landesarbeitsgemeinschaften	17
DIE LINKE. Berlin ...	
... im Bundestag	32
... im Europäischen Parlament	34
... im Abgeordnetenhaus	35
... in den Bezirksverordnetenversammlungen	37
Linke politische Bildung	34
Wovon lebt unsere Partei und ihr Umfeld?	39
Eintrittserklärung	41

Wege zur LINKEN:

Ich bin nun seit 2 Jahren in der LINKEN, weil ich hier immer wieder auf tolle Personen treffe, die sich auch für Chancengerechtigkeit engagieren. Seit einem Jahr begleite ich organisatorisch die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Wirtschaftspolitik, die ich damals mitgegründet habe.

Es ist aber nicht immer alles leicht: Anfangs gab es Schwierigkeiten bei der Neumitgliedereinbindung, so dass ich erst nach einigen Monaten Anschluss finden konnte. Und manchmal ist es mühsam, mich in den Parteistrukturen zurechtzufinden. Umso mehr freue ich mich, nun als LAG-Ansprechpartnerin und als Teil der AG Mitgliederarbeit viele Gelegenheiten zu haben und schaffen zu können, um (Neu-)Mitglieder zu vernetzen.

Nachdem ich dann damals ein paar Leute kennen gelernt habe, ging es recht schnell: Immer ist irgendwo was Parteipolitisches los oder eine Party – und ich kann gar nicht mehr überall dabei sein, wo ich gerne wäre. Bei den vielen Gruppen und Veranstaltungen kann ich mich mit inspirierenden Menschen mit den verschiedensten Hintergründen und Ideen, aber gemeinsamen Visionen, austauschen.

Philine

Zwei Neumitglieder berichten.

Als ich im Oktober 2016 in die Partei DIE LINKE eingetreten bin, waren bereits einige Freunde, mit denen ich seit Jahren politisch zusammenarbeite, in der Partei aktiv. Während wir uns inhaltlich und methodisch auf den Bundestagswahlkampf 2017 vorbereitet haben, wurden mir die verschiedenen Organisationsstrukturen der Partei anschaulich erklärt. Mein persönlicher Einstieg in die Partei fiel mir somit sehr leicht. Wir konnten neue, spannende Politikkonzepte, allen voran Organizing und Haustürgespräche, ausprobieren und halfen, diese in der Partei zu verankern. Dadurch entstanden viele Kontakte zu Menschen die auch erst vor kurzer Zeit in unsere Partei eingetreten sind.

Mir ist dann schnell bewusst geworden, dass vielen neuen Mitglieder der Einstieg nicht so leicht fällt wie mir. Den Überblick in der weit verzweigten Parteibasis zu behalten, fällt, gerade am Anfang und ohne eine vernünftige Einführung, oft schwer. Dazu kommen die vielen neuen Bezeichnungen und Begrifflichkeiten. Daher ist es mir ein besonderes Anliegen, im Rahmen meiner Mitarbeit in der AG Mitgliederarbeit frisch eingetretenen GenossInnen den Weg zu weisen, so wie er mir gewiesen wurde.

Gerne stehen ich und wir als AG Mitgliederarbeit euch daher immer als AnsprechpartnerInnen zur Verfügung. Und mit dieser Broschüre möchten wir das anfängliche Dickicht so gut es geht lichten, damit ihr möglichst schnell Anschluss bei Gruppen findet, die zu den Themen arbeiten, die euch interessieren. Damit für euch das gemeinsame Kämpfen für eine gerechtere Welt möglichst schnell los geht.

Stefan



Philine (27) und Stefan (30) sind beide im Bezirksverband Mitte organisiert und arbeiten in der Arbeitsgruppe Mitgliederarbeit beim Landesvorstand mit. Dort gestalten sie mit anderen gemeinsam die Mitmach-Angebote der LINKEN in Berlin.



DIE LINKE.

DI

DIE LINKE

Hier

Partei – warum?

Wer denkt, Parteien hätten nicht gerade einen guten Ruf, sie seien schwerfällig, bürokratisch, reine Machtgebilde und wären sowieso nur etwas für Profipolitiker, kennt DIE LINKE nicht. Partei ist, was du draus machst!

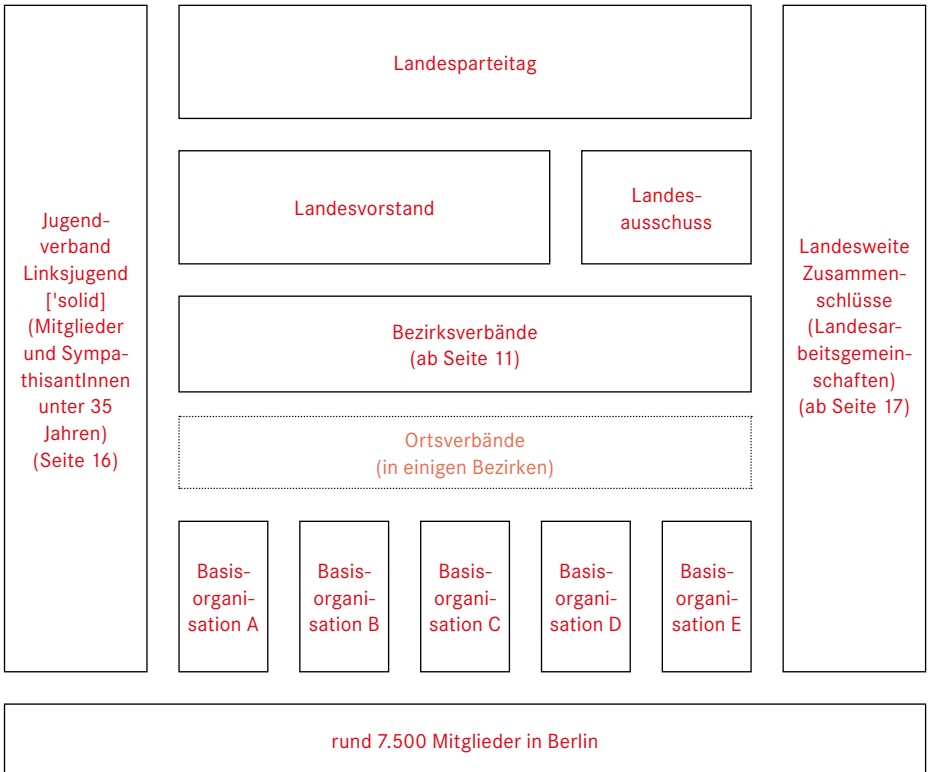
Im Gegensatz zu bestimmten Interessengruppen, die sich thematisch auf einen Schwerpunkt festlegen, sind Parteien Organisationen, die die gesamte Gesellschaft im Blick haben. DIE LINKE tritt für eine Gesellschaft ein, in der nicht Wirtschaftsinteressen und abstrakte Sachzwänge, sondern der Mensch mit all seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt steht.

In der LINKEN versammeln sich Menschen mit ganz verschiedenen inhaltlichen Schwerpunkten und Interessen. Und so verschieden das Einzelwissen und die speziellen Erfahrungen unserer Mitglieder sind, so spannend ist das Parteileben. Neben dem Engagement für eine andere, eine bessere Gesellschaft kannst du ständig dein politisches Wissen erweitern, spannende Debatten führen und aktiv deine Gedanken und Ideen einbringen.

Keineswegs ist DIE LINKE eine Partei nur für Politprofis. In der LINKEN kannst du nicht nur zahlreiche spannende Workshops und andere Weiterbildungsangebote wahrnehmen, sondern auch viele Gleichgesinnte treffen, neue Freundinnen und Freunde finden und spüren, dass wir Menschen es sind, die Geschichte schreiben können!

Veränderung kommt nicht von allein, deshalb brauchen wir dich! Komm zu uns, wir freuen uns auf dich.

Wie DIE LINKE. in Berlin aufgebaut ist:



Basisorganisationen (BO)

In den Basisorganisationen sind die Mitglieder der LINKEN innerhalb ihrer Kieze oder anhand von gemeinsamen Themen organisiert. Dort finden regelmäßige Treffen zum inhaltlichen Austausch statt. Daneben werden Veranstaltungen organisiert, Infostände durchgeführt und Wahlkampf gemacht.

Ortsverbände (OV)

In einigen Bezirken gibt es Ortsverbände, die von allen Mitgliedern eines Orts teils in einem Bezirk gebildet werden. Die Ortsverbände sind dafür geeignet, größere Veranstaltungen, regelmäßige Mitgliederversammlungen im größeren Rahmen und gemeinsame Aktionen mehrerer Basisorganisationen zu stemmen.

Wie DIE LINKE. in Berlin aufgebaut ist:

Bezirksverbände (BV)

Der Landesverband Berlin gliedert sich in zwölf Bezirksverbände. Die Bezirksverbände organisieren die politische Arbeit in ihrem Zuständigkeitsbereich. Sie wählen auf Delegierten- oder Mitgliederversammlungen ihren jeweiligen Vorstand, welcher die politischen Geschäfte zwischen den Versammlungen leitet. Im Bezirksverband spielen vor allem kommunalpolitische Angelegenheiten eine große Rolle; dort werden BVV-Wahlprogramme formuliert und die KandidatInnen für Wahlen zur BVV, zum Abgeordnetenhaus oder für den Bundestag aufgestellt.

Landesarbeitsgemeinschaften und Interessengemeinschaften (LAG/IG)

Die Landesarbeitsgemeinschaften (LAG) sind überbezirkliche Gruppen, in denen sich die Mitglieder und Sympathisant*innen der Berliner LINKEN zu einem bestimmten Thema zusammenfinden und gemeinsam dazu politisch arbeiten können. Die LAGen organisieren ihre politische Arbeit weitgehend selbstständig.

Landesvorstand (LaVo)

Der Landesvorstand ist das politische Führungsorgan des Landesverbandes zwischen den Landesparteitag. Er ist unter anderem für die Beschlussfassung aller politischen und organisatorischen sowie Finanz- und Vermögensfragen, für die Unterstützung der Bezirksverbände sowie das Planen und Gestalten von Kampagnen zuständig. Unterstützt wird der Landesvorstand durch die Landesgeschäftsstelle.

Landesausschuss (LA)

Der Landesausschuss ist das Organ des Landesverbandes, über das die Bezirksverbände und die landesweiten Zusammenschlüsse zwischen den Tagungen des Landesparteitages an der politischen Willensbildung auf Landesebene mitwirken. Der Landesausschuss hat umfassende Konsultativ-, Initiativ- und Kontrollrechte gegenüber dem Landesvorstand, den Bezirksverbänden und den landesweiten Zusammenschlüssen. Der Landesausschuss ist außerdem der Ort an dem Mitglieder und Vertreter*innen aus den Bezirksverbänden die Politik des rot-rot-grünen Senats diskutieren und mitbestimmen können.

Landesparteitag (LPT)

Der Landesparteitag ist das höchste Organ des Landesverbandes. Er berät und beschließt über grundsätzliche politische und organisatorische Fragen des Landesverbandes. Der Landesparteitag wählt den Landesvorstand, die Landesschieds- und die Landesfinanzrevisionskommission sowie die VertreterInnen für den Bundesausschuss.

Wo kann ich mitmachen? Entdecke die Möglichkeiten!

In der Partei DIE LINKE gibt es viele verschiedene Möglichkeiten mitzuarbeiten – auf Landes- oder auf Bezirksebene, thematisch oder organisatorisch. Die Partei lebt davon, dass alle sich mit ihren Kenntnissen, Interessen und Ideen einbringen. Hier ein paar konkrete Vorschläge und Anlaufstellen:



Bezirkspolitik

Interessiert dich das Nächstliegende: Sportplatz, Jugendhaus, Bürgerinitiative? Dann bist Du geeignet dafür, dich kommunalpolitisch einzubringen. DIE LINKE. Berlin ist überall vor Ort präsent. Suche den Kontakt zu unseren BVV-Fraktionen oder den Geschäftsstellen der Partei (ab Seite 11).



Landesweite Zusammenschlüsse

Du interessierst dich für ein bestimmtes Thema? Schau doch mal nach, ob es dazu eine Landesarbeitsgemeinschaft gibt, in der du dich einbringen kannst (ab Seite 17).



Organisation

Es gibt immer viel zu tun! Wenn du mithelfen willst, erkundige dich in deinem Bezirksverband (ab Seite 11), ob zum Beispiel bei der nächsten Demo, der nächsten Veranstaltung oder in der Geschäftsstelle selbst noch Unterstützung gebraucht wird.

Wo kann ich mitmachen? Entdecke die Möglichkeiten!

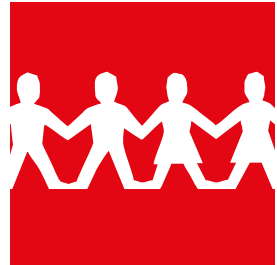
Internet und soziale Medien

Du bist technisch fit? Dann kannst du bestimmt mithelfen, den Webauftritt deines Bezirksverbandes zu aktualisieren und weiterzuentwickeln oder die Angebote in den sozialen Medien zu betreuen.



Initiativen vor Ort

Politische Entscheidungen haben oft ganz konkrete Auswirkungen vor Ort. Auch dies ist ein wichtiger Bereich zur Mitarbeit! Informiere dich darüber, ob es in deinem Bezirk gerade eine Initiative gibt, für die du dich engagieren kannst.



Bezirkszeitungen

Für unsere regelmäßig erscheinenden Zeitungen werden immer Leute gesucht, die redaktionell mitarbeiten oder Artikel schreiben – vielleicht über ein aktuelles Thema in deinem Bezirk oder einen Veranstaltungsbericht.



Alle Jahre wieder

Weltfriedenstag, Tag der Befreiung, Frauentag, Tag der Arbeit, Christopher-Street-Day, Aktionstage... an denen wir uns als Partei beteiligen. Hier sind kreative Ideen und Unterstützung bei der Umsetzung gefragt!





Wir kochen's
hoch!

DIE LINKE.

Bezirksgeschäftsstellen: Hier findest du uns in deiner Nähe!

Wir sind in ganz Berlin präsent. Es gibt viele Anlaufstellen. Wir wollen dir hier einen Überblick über unsere Bezirksgeschäftsstellen geben. Du kannst dich jederzeit an die Geschäftsstelle in deinem Bezirk wenden, um dich über Aktionen, Themen und Termine der LINKEN vor Ort zu informieren. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich auf deinen Besuch.

DIE LINKE. Mitte

Kleine Alexanderstraße 28, 10117 Berlin
Telefon: 030/24009336
mitte@dielinke.berlin
www.dielinke-berlin-mitte.de

Ansprechpartner*innen:
Thilo Urchs
Anne Schellmann

DIE LINKE. Friedrichshain-Kreuzberg

Weidenweg 17, 10249 Berlin
Telefon: 030/4262687, Fax: 030/4261338
info@dielinke-fk.de
www.dielinke-fk.de

Ansprechpartner*innen:
Claudia Richter
Peter Cichorius

DIE LINKE. Pankow

Fennstraße 2, 13347 Berlin
Telefon: 030/44017780, Fax 030/44017781
bezirk@die-linke-pankow.de
www.die-linke-pankow.de

AnsprechpartnerInnen:
Elke Jordan
André Giebler

DIE LINKE. Charlottenburg-Wilmersdorf

Behaimstraße 17, 10585 Berlin
Telefon: 030/33778168, Fax: 030/33778175
vorstand@dielinke-charlottenburg-wilmersdorf.de
www.dielinke-charlottenburg-wilmersdorf.de

Ansprechpartner:
Lutz Dühr

DIE LINKE. Spandau

Pichelsdorfer Straße 138, 13595 Berlin
Telefon: 030/36437471, Fax: 030/692098629
spandau@dielinke.berlin
www.die-linke-spandau.de

Ansprechpartnerin:
Ursula Krüger

DIE LINKE. Steglitz-Zehlendorf

Schildhornstraße 85a, 12163 Berlin
Telefon: 030/70096741, Fax: 030/70096748
info@dielinke-steglitz-zehlendorf.de
www.dielinke-steglitz-zehlendorf.de

Ansprechpartnerinnen:
Marina Richter-Kastschajewa
Franziska Brychcy

Bezirksgeschäftsstellen: Hier findest du uns in deiner Nähe!

DIE LINKE. Tempelhof-Schöneberg
Ansprechpartner: Feurigstraße 68, 10827 Berlin
Norbert Seichter Telefon: 030/21997140, Fax: 030/2172926
bezirk@dielinke-tempelhof-schoeneberg.de
www.dielinke-tempelhof-schoeneberg.de

DIE LINKE. Neukölln
Ansprechpartnerin: Wipperstraße 6, 12055 Berlin
Doris Hammer Telefon: 030/6135919, Fax: 030/6135919
bezirk@die-linke-neukoelln.de
www.die-linke-neukoelln.de

DIE LINKE. Treptow-Köpenick
Ansprechpartner: Hauptgeschäftsstelle:
Philipp Wohlfeil Allendeweg 1, 12559 Berlin
Telefon: 030/64329776, Fax: 030/64329792
bezirk@dielinke-treptow-koepenick.de
www.dielinke-treptow-koepenick.de

DIE LINKE. Marzahn-Hellersdorf
Ansprechpartnerin: Henny-Porten-Straße 10-12, 12627 Berlin
Yvette Rami Telefon: 030/5412130 oder 030/9953508
Fax: 030/99901561
marzahn-hellersdorf@dielinke.berlin
www.dielinke-marzahn-hellersdorf.de

DIE LINKE. Lichtenberg
Ansprechpartnerin: Alfred-Kowalke-Straße 14, 10315 Berlin
Marina Richter-Kastschajewa Telefon: 030/5122047, Fax: 030/51659242
lichtenberg@dielinke.berlin
www.die-linke-lichtenberg.de

DIE LINKE. Reinickendorf
Ansprechpartner: Fennstraße 2, 13347 Berlin
Lutz Dühr Telefon: 030/44017780, Fax: 030/43732632
info@die-linke-reinickendorf.de
www.die-linke-reinickendorf.de

Unser Landesvorstand



Der Landesvorstand ist das politische Führungsorgan des Landesverbandes zwischen den Landesparteitagen. Er ist unter anderem für die Beschlussfassung aller politischen und organisatorischen sowie Finanz- und Vermögensfragen, für die Unterstützung der Bezirksverbände sowie das Planen und Gestalten von Kampagnen zuständig. Unterstützt wird der Landesvorstand durch die Landesgeschäftsstelle. Die E-Mailadressen der Vorstandsmitglieder lauten jeweils **vorname.nachname@dielinke.berlin**

Landesvorsitzende

Katina Schubert

Stellvertretende Landesvorsitzende

Sandra Brunner, Franziska Brychcy, Tobias Schulze

Landesgeschäftsführer

Sebastian Koch

Landesschatzmeisterin

Sylvia Müller

Weitere Mitglieder des Landesvorstandes

Friedrike Benda, Hamze Bytysi, Uwe Doering, Yusuf Dogan, Jana Hoffmann, Ruben Lehnert, Jana Mattuschka, Katrin Möller, Oliver Nöll, Julia Schramm, Jochem Visser, Moritz Warnke, Juliane Witt, Harald Wolf

Unsere Landesgeschäftsstelle

Die Landesgeschäftsstelle der Berliner LINKEN befindet sich im Karl-Liebknecht-Haus am Rosa-Luxemburg-Platz. Dort arbeiten der Landesvorstand sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesgeschäftsstelle. Ihre Aufgaben sind unter anderem die Organisation landesweiter Veranstaltungen, die Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes und die Unterstützung der Bezirksverbände sowie der Ehrenamtlichen in unserer Partei.

Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin
Telefon: 030/24009-289
Fax: 030/24009-260
info@dielinke.berlin
www.dielinke.berlin

Katina Schubert

Landesvorsitzende
Telefon: 030/ 24009-410
katina.schubert@dielinke.berlin

Sebastian Koch

Landesgeschäftsführer
Telefon: 030/24009-301
sebastian.koch@dielinke.berlin

Sylvia Müller

Landesschatzmeisterin
Telefon: 030/24009-239
sylvia.mueller@dielinke.berlin

Danny Butter

Leiterin der Landesgeschäftsstelle
Telefon: 030/24009-289
danny.butter@dielinke.berlin

Diana Buhe

Pressesprecherin
Telefon: 030/ 24009-235
diana.buhe@dielinke.berlin

Felix Lederle

Referent der Landesvorsitzenden
Telefon: 030/24009-370
felix.lederle@dielinke.berlin

Michael van der Meer

Leiter der IT-Stelle
Telefon: 030/24009-617
v.d.meer@dielinke.berlin

Monika Dahlke

Mitarbeiterin Finanzen
Telefon: 030/24009-285
monika.dahlke@dielinke.berlin

Sabine Krenz

Mitarbeiterin Finanzen
Telefon: 030/24009-285
sabine.krenz@dielinke.berlin

Wolfgang Dudas

Technischer Mitarbeiter
Telefon: 030/24009-261
wolfgang.dudas@dielinke.berlin

Wahlqua **ier**

**Berliner
Bühne**

**widerständig
bleiben**

DIE LINKE.

www.die-linke.de

Jugendverband linksjugend ['solid]

Kontakt:
linksjugend ['solid] Berlin
Kleine Alexanderstr. 28
10178 Berlin

Telefon: 030/24009-135

info@solid-berlin.org
www.solid-berlin.org

Die Landesgeschäftsstelle
ist in der Regel montags von
10-16 Uhr besetzt.

Wir, die linksjugend ['solid] Berlin verstehen uns als ein sozialistischer, antifaschistischer, basisdemokratischer und feministischer Jugendverband. Wir sind als parteinaher Jugendverband die Jugendorganisation der Partei DIE LINKE und wirken als Interessensvertretung linker Jugendlicher in die Partei. Mit unseren Schwerpunkten Stadtpolitik, Krise und Feminismus partizipieren wir aktiv an Wahlkämpfen und unterstützen DIE LINKE .



Landesarbeitsgemeinschaften

Die Landesarbeitsgemeinschaften (LAG) sind überbezirkliche Gruppen, in denen sich die Mitglieder und Sympathisant*innen der Berliner LINKEN zu einem bestimmten Thema zusammenfinden und gemeinsam dazu politisch arbeiten können. Die LAGen organisieren ihre politische Arbeit weitgehend selbstständig. Auf den folgenden Seiten findet ihr den Kontakt zu unseren LAGs.

Da alle LAGs ehrenamtlich arbeiten, kann es sein, dass ihr erst nach einigen Tagen eine Antwort erhaltet. Falls der Kontakt gar nicht klappt, könnt ihr euch gern jederzeit an unsere Landesgeschäftsstelle wenden. Dort wird euch immer gern geholfen und ihr erreicht sie am besten per Mail an info@dielinke.berlin

LAG Betrieb & Gewerkschaft

Die LAG Betrieb & Gewerkschaft versteht sich als Zusammenschluss von Mitgliedern und Sympathisanten/innen der Partei DIE LINKE, die sich über ihr Engagement in ihren Einzelgewerkschaften hinaus für linke Politik in Berlin engagieren.

Als aktive Mitglieder in den DGB-Einzelgewerkschaften setzen wir uns vor allem für die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der abhängig Beschäftigten und für deren gewerkschaftliche Rechte ein. Über eine bessere Vernetzung mit linken Betriebs- und Personalräten versuchen wir linke Politik in die Betriebe zu bringen.

Gleichzeitig bietet unsere AG einen Ort, die Politik der Gewerkschaften zu diskutieren und linke Perspektiven einer Aktivierung der Gewerkschaftsbewegung zu erarbeiten.

ag.bug@dielinke.berlin

Arbeitskreis Kleingartenwesen

Der AK beschäftigt sich mit den aktuellen Themen der Stadtentwicklung mit dem Schwerpunkt Erhalt und Sicherung der Berliner Kleingärten. Dazu gehören auch Themen wie das Bundeskleingartengesetz, die Verwaltungsvorschriften des Landes Berlin, Flächennutzungsplanänderungen, der Kleingartenentwicklungsplan, die Liegenschaftspolitik, der Bestandsschutz von Baulichkeiten, Baumschutz, Grund- und Abwasserprobleme.

Der AK erarbeitet Positionen und Empfehlungen zum Thema „Kleingartenwesen in Berlin“ für den Landesvorstand und die Linksfraktion im Berliner Abgeordnetenhaus und beteiligt sich an der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen.

ak.kleingarten@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

Kommunistische Plattform

Die Kommunistische Plattform wurde am 30.12.1989 in Berlin gegründet. Per 31.12.2016 zählt die Berliner KPF 189 Mitglieder der LINKEN. Hinzu kommen 75 Gastmitglieder.

Das Berliner KPF-Aktiv trifft sich dreimal im Jahr und berät die bevorstehenden Aufgaben. Dazwischen koordiniert der Landessprecherrat die Arbeit. Die KPF arbeitet an der Basis der Partei und steht für deren kommunistische Wurzeln. Sie steht für Antikapitalismus und Antifaschismus, der den kapitalistischen Nährboden des Nazi-Regimes nicht verschweigt. Sie steht für die strikte Bewahrung unserer friedenspolitischen Prinzipien und für einen differenzierten Blick auf unsere Geschichte – wider den Zeitgeist.

Die KPF-Mitteilungen informieren monatlich über aktuelle Entwicklungen. Die Druckausgabe (Spendenempfehlung: 1 € plus Porto) ist über unsere Kontaktadresse zu beziehen.

kpf@die-linke.de

LAG Netzpolitik

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Netzpolitik der LINKEN Berlin gründete sich im Januar 2011. Ziel und selbstverständliche Aufgabe der LAG ist es, zur Entwicklung und Koordination einer linken Netzpolitik auch auf Landesebene beizutragen. Netzpolitik ist ein Querschnittsthema, insbesondere Fragen der Digitalisierung berühren nahezu alle Politikfelder. Wir stellen die unterschiedlichen Themenfelder aus netzpolitischer Sicht zur Diskussion und bilden dabei eine Schnittstelle für inhaltlichen Austausch zwischen der Berliner Regierung, Abgeordnetenhausfraktion, Parteibasis und Zivilgesellschaft. Darüber hinaus arbeiten wir auch an Grundsatzfragen linker Netzpolitik, unter anderem zu digitaler Infrastruktur, Überwachung, Online-Demokratie, elektronischen Wahlen, digitaler Arbeit, sowie einer kritischen Auseinandersetzung mit Privateigentum.

Wir freuen uns, wenn du auf einem unserer LAG-Treffen mal vorbeischaust!

lag.netzpolitik@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

LAG Kultur

Die Landesarbeitsgemeinschaft Kultur Berlin ist ein Zusammenschluss von kultur- und medienpolitisch Aktiven innerhalb und außerhalb der Partei DIE LINKE. Wir verstehen uns als Diskussionsforum und Beratungsgremium, als Schnittstelle zwischen Bezirks-, Landes und Bundesebene und als Partner*innen und Ansprechpartner*innen für Kulturschaffende.

Wir pflegen und suchen den Austausch mit Akteur*innen, Theoretiker*innen, Vertreter*innen von Initiativen, Institutionen und Projekten Berlins. Wir entwickeln linke Positionen und Handlungsoptionen zu aktuellen und strategischen kulturpolitischen Fragen. Wir wollen den Belangen von Kunst und Kultur in der LINKEN und in der Öffentlichkeit den gebotenen Nachdruck verleihen.

Hierbei legt die LAG einen weiten, ressortübergreifenden Kulturbegriff zugrunde. Wir sind für die Mitarbeit aller offen, die sich für eine demokratische, linke Kulturpolitik in Berlin engagieren wollen und laden herzlich dazu ein.

lag.kultur@dielinke.berlin

LAG Umwelt

In der LAG Umwelt beraten die umweltpolitischen Sprecher*innen der Bezirksverordnetenversammlungen (BVV) und weitere umweltpolitisch interessierte Genoss*innen und Sympathisant*innen der Partei mit der umweltpolitischen Sprecherin des Abgeordnetenhauses parlamentarische und außerparlamentarische Aktivitäten. Wir treffen uns regelmäßig jeden 2. Freitag im Monat im Berliner Abgeordnetenhaus, tauschen Informationen aus und stimmen gemeinsames Handeln wie Anfragen /Anträge in den BVVen und für Parteigremien ab. Wir arbeiten zudem an programmatischen Materialien zu Themen des sozial-ökologischen Umbaus aktiv mit.

Schwerpunkte, die überwiegend im jährlichen Arbeitsplan festgelegt werden, sind Energiewende, ökologische Nachhaltigkeit, Umweltgerechtigkeit, Klimaschutz, Umweltbildung, Grünflächenentwicklung, Wasserhaushalt u. a.

Mit der LAG Umwelt vertreten wir die Partei DIE LINKE. auf dem jährlich stattfindenden Berliner Umweltfestival.

lag.umwelt@dielinke.berlin

LAG Städtebau und Wohnungspolitik

Wohnen müssen alle. Doch wie wohnen wir in Berlin, für welchen Preis und unter welchen Bedingungen? Stadt ist mehr als Wohnen! Die Landesarbeitsgemeinschaft Städtebau und Wohnungspolitik befasst sich mit Stadtentwicklung im Kontext einer sich stetig wandelnden Großstadt. Abwechselnd zu den Themen Stadtentwicklungspolitik und Wohnungspolitik, kommt die LAG einmal pro Monat zusammen.

Alle drei Monate treffen wir uns in einem der Berliner Bezirke, gemeinsam mit thematisch Interessierten oder stadtpolitisch aktiven Gruppen vor Ort. Ziel ist es, die Themen in den Kiezen aufzugreifen und gemeinsam, mit den Erfahrungen aus verschiedenen Bezirken, zu diskutieren und so politisch fassbar zu machen. Die LAG befasst sich auch mit der Arbeit der LINKE-Fraktionen in Land und Bezirken und gilt als Ort des Wissensaustausches.

Mitmachen können alle Interessierten, ob Sympathisant*innen oder Mitglieder der Partei Die LINKE.

lag.stadt@dielinke.berlin

LAG Wissenschaftspolitik

Die LAG arbeitet auf dem Gebiet der Wissenschafts- und Hochschulpolitik. Ziel und Ergebnis der Arbeit der LAG ist der Austausch von Aktiven aus der wissenschaftlichen und wissenschaftspolitischen Praxis. Sie ist für alle Aktiven und Interessierten, auch ohne Parteibuch, offen.

In der aktuellen Legislaturperiode wird es um die Hochschulverträge, um die Reform des Hochschulgesetzes, um die Verbesserung der Arbeits- und Studienbedingungen sowie viele weitere Themen gehen.

lag.wissenschaft@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

LAG Steuerpolitik

Die AG ist Bestandteil der Bundesarbeitsgemeinschaft Wirtschaftspolitik. Themen sind aus volkswirtschaftlicher Sicht die Finanz- und Steuerpolitik. Wir informieren zu aktuellen Entwicklungen und arbeiten den Parteivorständen für politische Grundsätze sowie Wahlkampfprogramme zu.

Gegründet von sechs Fachkundigen in der PDS am 6.12.2004, wuchs die AG Steuerpolitik auf ca. 60 Mitglieder aus anderen Bundes- und EU-Ländern an.

lag.steuerpolitik@dielinke.berlin

LAG Senioren

In der Seniorenarbeitsgemeinschaft der Partei DIE LINKE. Berlin engagieren sich auf bezirklicher- und Landesebene Genoss*innen und Sympathisant*innen im Sinne der Seniorenpolitik der Partei. Die Zahl der älteren Menschen wird auch in Berlin zunehmen. Wir stellen uns den damit verbundenen Herausforderungen und begreifen sie als Chance, ihnen Teilhabe zu ermöglichen und ihr Wissen und ihre Erfahrung für die Gestaltung des Gemeinwesens zu nutzen. Die LAG Senioren sieht daher einen Schwerpunkt ihrer Arbeit in der Stärkung der Mitwirkungsrechte von Senior*innen in Berlin etwa im Rahmen des Seniorenmitwirkungsgesetzes.

DIE LINKE streitet für die Anhebung des Rentenniveaus, für armutsfeste Mindestrenten, die Angleichung der ostdeutschen Renten und für einen Mindestlohn, der auch eine existenzsichernde Rente garantiert. Unsere LAG verfolgt diese Ziele auch in Zusammenarbeit mit den Seniorenarbeitsgemeinschaften in anderen Bundesländern und als Mitglied der BAG Senioren der Partei auf Bundesebene.

lag.senioren@dielinke.berlin

LAG Drogenpolitik

Die LAG Drogenpolitik unterstützt die bisherige Arbeit der Partei sowie der Abgeordnetenhausfraktion und versteht sich als Ansprechpartner für Verbände & Vereine in diesem Bereich. Drogen sind eine Alltagserscheinung. Dabei sagt die Einteilung in legale und illegale Drogen nichts über deren Gefährlichkeit aus.

Drogenkonsument*innen schlicht als Kriminelle zu betrachten, verhindert jede sinnvolle Drogenpolitik. Drogenpolitik muss eine präventive, sachliche und glaubwürdige Aufklärung über die Wirkung und Risiken von Drogen ermöglichen. Beispiele aus den europäischen Nachbarstaaten zeigen: Dort wo es zu einer Entkriminalisierung der Drogenkonsumierenden und (Teil-)Legalisierung der Drogen gekommen ist, hat die Zahl der kritisch Konsumierenden und Drogenabhängigen nicht nur abgenommen – auch die allgemeine Gesundheitslage hat sich verbessert. Hinzukommt, dass die Rate der neu HIV-Infizierten abgenommen hat. Die Zahl der Konsumierenden hat hingegen nicht zugenommen.

lag.drogenpolitik@dielinke.berlin

Emanzipatorische Linke

Wir versuchen mit unserem Landesverband positive Veränderungen anzustoßen, hin zu einer Partei, die die Würde und Selbstbestimmung des Menschen in den Vordergrund stellt. Uns reichen die der Linken zugeschriebenen Rollen zwischen Verwaltung und Verbalradikalismus nicht. Als Zusammenschluss in und bei der Partei DIE LINKE möchten wir eine lebendige Partei, die den Kontakt zur Realität hält, auf strömungspolitische Postenspiele verzichtet und der außerparteilichen Linken nicht mit Arroganz entgegentritt, sondern als Partner unter Gleichen. Wie setzen uns für eine Partei ein, welche die Schwachen stärkt, statt nur stark für die Schwachen zu sein.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter – macht mit!

emanzipatorisch@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

Linke Frauen Berlin

Frauen müssen mehr im Mittelpunkt der Arbeit der Partei stehen. Die LAG Linke Frauen will dazu ihren Beitrag leisten.

Jeden ersten Mittwoch im Monat treffen wir uns, zum Austausch über unsere Arbeit, gesellschaftliche Entwicklungen, frauenpolitische Themen und Aufgaben. Unser Berlinweites Netzwerk dient der gegenseitigen Unterstützung sowie der Planung und Durchführung gemeinsamer frauenpolitischer Aktionen und Veranstaltungen. Die Vernetzung mit stadtpolitischen Akteurinnen ist uns ebenfalls ein wichtiges Anliegen.

Wir treffen uns auch, um miteinander zu sprechen, uns zu entspannen und einfach die Seele baumeln zu lassen. Wir freuen uns über jede Frau, die Zeit und Lust hat zu uns zu kommen.

lag.linke-frauen@dielinke.berlin

LAG Queer

Die LAG QUEER ist die erste gemeinsame Arbeitsgemeinschaft im Rahmen der Landesverbände von Brandenburg und Berlin. In ihr finden sich queere Menschen, Lesben, Schwule, Inter-, Trans-, Bi- und Heterosexuelle im Umfeld und innerhalb der Partei DIE LINKE.

Unser Ziel ist die Überwindung des Gegensatzes zwischen »normal« und »anders«. Wir streben eine Gesellschaft an, die mit der Norm der Heterosexualität bricht und alle Lebensentwürfe als gleichberechtigt begreift. Wir möchten die Vielfalt menschlicher Lebensweisen erlebbar machen und damit Akzeptanz für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt schaffen.

Der Diskriminierung und Ausgrenzung von Gruppen und Menschen – auch innerhalb der queeren Szene – treten wir generell und entschieden entgegen. Hierfür streiten, diskutieren, demonstrieren und kämpfen unsere Mitglieder parlamentarisch und außerparlamentarisch, suchen die Zusammenarbeit mit allen Menschen, die diese Ziele verfolgen. Durch Netzwerke sind wir bereits mit außerparteilichen, aktiven, zuverlässigen und ideenreichen Partner*innen verknüpft und damit Teil der sogenannten Community in Brandenburg und in Berlin.

queer@dielinke.berlin

LAG Selbstbestimmte Behindertenpolitik

Menschen mit Behinderung haben wie alle anderen Menschen einen Anspruch auf Teilhabe in allen Lebensbereichen. Für die Partei DIE LINKE bedeutet das im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) auch volle politische Teilhabe. Dazu benötigen wir einen Aktionsplan und ein Konzept zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung in unserer Partei. Wir fordern von der Gesellschaft die wirkliche Inklusion. Das heißt weg mit den Sondereinrichtungen wie z.B. Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM), Förderschulen oder Heimen. Barrierefreie Sozialräume und Gremienbesetzungen statt unzugängliche Räumlichkeiten, wie Arbeitstätten, Schulen oder Arztpraxen und die Teilhabe am politischen Leben außerhalb der Parteikultur. Selbstbestimmung mit Assistenz statt Bedürftigkeitsprüfung, Kostenvorbehalt und Bittstellerei.

lag.selbstbestimmt@dielinke.berlin

LAG Arbeit, Soziales und Gesundheit

Wir freuen uns auf alle, die in dieser LAG ihr Wissen und ihre Erfahrungen einbringen wollen, um beim „Arbeitsmarktpolitischen Ratschlag“ mitzuwirken oder sich an der Erarbeitung von Alternativangeboten in den Bereichen der Pflegepolitik, der medizinischen Versorgung, der sozialen Infrastruktur oder der Wohnsituation bedürftiger sozialer Gruppen beteiligen wollen.

lag.asug@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

LAG Hartz IV

Wir gründeten uns am 22. November 2008 als Interessenvertretung der Erwerbslosen und prekär Beschäftigten, um den Ausgegrenzten und sozial Benachteiligten in dieser Gesellschaft und der Partei eine Stimme zu geben.

Seit der Gründungsphase und des Abschlusses der BAG Hartz IV sind wir damit befasst, ein flächendeckendes Netz von Sozialberatungsstellen zu schaffen, Aktionen gegen die sozialfeindliche und unsolidarische Politik der neoliberalen und der Hartz IV-Parteien durchzuführen sowie den Abgeordneten und Funktionsträgern der Partei Vorschläge und Forderungen zur Umsetzung einer sozialen Politik zu unterbreiten.

Es gilt nach wie vor: Hartz IV muß weg!

lag.hartz4@dielinke.berlin

LAG Antifaschismus

Die LAG Antifaschismus Die LINKE.Berlin arbeitet vielseitig und ist offen für neue Akteure innerhalb und außerhalb der Partei. Wir bemühen uns um die Selbstreflexion der LINKEN (Partei und Bewegung) und die fortwährende entschlossene Umsetzung antifaschistischer Arbeit und Aufgaben.

Der Antifaschismus gehört zu den wichtigsten Traditionslinien und dem Selbstverständnis unserer Partei. Er muss aktueller denn je über eine bloße Positionierung hinaus auch konsequent umgesetzt werden. Wir wollen als LAG aktiv einen Beitrag dazu leisten, Nationalismus, Rassismus, Antisemitismus und Sexismus zu bekämpfen und das Recht eines jeden Berliners und einer jeden Berlinerin auf gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Religion oder kultureller Zuordnung durchzusetzen.

Wenn Ihr eure Ideen einbringen und die antifaschistische Arbeit des Landesverbandes unterstützen wollt, schreibt uns und kommt zu einem unserer Treffen: Jeden 4. Mittwoch im Monat 18:30 im Karl-Liebknecht-Haus (Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin).

lag.antifaschismus@dielinke.berlin

Sozialistische Linke

Die „Sozialistische Linke“ (SL) versteht sich als die gewerkschaftsnahe Strömung der Partei. Wir stehen für eine Linke, die die Tradition der sozialistischen Arbeiter*innen-Bewegung in sich bewahrt und einen neuen Anlauf unternimmt, die Vorherrschaft des Kapitals zu überwinden. Die Linke muss zugleich realistisch und radikal, an die Wurzel gehend, sein. Sie muss Perspektiven für ein besseres Leben entwickeln und um Veränderung der Gesellschaft wie auch des Bewusstseins der Menschen kämpfen.

Die SL setzt sich für die Stärkung der LINKEN als Mitgliederpartei ein: DIE LINKE muss vor Ort präsent und wahrnehmbar sein und aktiv in die politischen Auseinandersetzungen eingreifen. Wir beteiligen uns aktiv an sozialen Kämpfen und Bewegungen, um den gesellschaftlichen Widerstand und Druck für eine andere Politik zu stärken. Fortschrittliche Milieus und Bewegungen müssen als Gegenpol zu Neoliberalismus und Rechtspopulismus mit der Partei verbunden werden. So können wir das Wünschbare möglich machen und das Mögliche durchsetzen.

info@sozialistische-linke-berlin.de

LAG Bürgerrechte und Demokratie

Egal welche Staatsform, egal welche Regierung: Wir wollen Freiheit und Selbstbestimmung für jeden einzelnen Menschen. Keine Überwachung, sondern Transparenz und demokratische Kontrolle des staatlichen Handelns. Keine Gesinnungsschnüffelei, sondern umfassende Meinungs- und Demonstrationsfreiheit – keine Beschwichtigungen, sondern die Demokratisierung aller gesellschaftlichen Bereiche. Das ist es im Groben, im Einzelnen ist es jede Menge Arbeit.

Die LAG Bürgerrechte und Demokratie tritt sich jeden dritten Mittwoch im Monat und freut sich über neue Mitstreiter*innen. Schreib uns an, wenn du in den Einladungsverteiler aufgenommen werden möchtest:

lag.buergerrechte@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

LAG Partizipation und Geflüchtete

Im Oktober 2014 hat sich die LAG Partizipation und Flüchtlinge gegründet und trifft sich seither einmal im Monat. Die LAG dient als Plattform für alle Menschen, die Interesse an der politischen Gestaltung einer weltoffenen Willkommenskultur haben. In diesem Sinne setzen sich die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft in den lokalen Willkommensinitiativen für bessere Lebensbedingungen für Geflüchtete ein.

Die Flüchtlingspolitik verstehen wir als gesamtstädtische Herausforderung. Es ist enorm wichtig, die Unterbringungsproblematik durch soziale und menschenwürdige Lösungsansätze zu überwinden. Wir sehen unsere neuen Nachbar*innen als Bereicherung an und setzen uns dafür ein, dass sie sich so schnell wie möglich in allen gesellschaftlichen Bereichen gleichberechtigt einbringen können.

lag.partizipation@dielinke.berlin

LAG Bildung und Schule

Die Landesarbeitsgemeinschaft Bildung und Schule möchte das bildungspolitische Profil der Partei schärfen. Die LAG sieht ihre stetige Aufgabe darin, bildungspolitische Impulse auf Landesebene zu geben, die die Arbeit der Fraktion unterstützen. Mittelfristiges Ziel ist der Aufbau eines überbezirklichen Netzwerkes. Aufgrund des aktuellen Sanierungsbedarfs der Berliner Schulen und der Zuwanderung in unsere Stadt nimmt die Bedeutung bildungs- und schulpolitischer Themen zu.

Unsere aktuellen Themen sind Lehrer*innenbildung, Schulsanierung, Digitalisierung der Bildung sowie Quereinsteiger*innen in den Lehrerberuf. Wir sind für weitere Themen offen und freuen uns über neue Mitglieder. Die LAG möchte eine Plattform für thematisch Interessierte, bezirkspolitisch Aktive und für die Abgeordnetenhausfraktion bieten.

lag.bildung@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

Forum Demokratischer Sozialismus (fds)

Das Forum Demokratischer Sozialismus (fds) bringt sich in die innerparteilichen Debatten zur programmatischen und strategischen Ausrichtung unserer Partei die LINKE ein. Als Zusammenschluss im Sinne der Satzung wollen wir deren inhaltliche Entwicklung voranbringen und das Profil als sozialistische Bürgerrechtspartei schärfen.

Das fds-Berlin verfolgt das Ziel, das Profil des Berliner Landesverbandes der Partei DIE LINKE. als moderne, reformlinke Großstadtpartei stärker herauszuarbeiten. Gleichzeitig wollen wir die 12 Berliner Bezirke mit ihren Themen und Problemen nicht allein lassen. Berlin kann nur gemeinsam funktionieren. Und eine linke Großstadtpartei ist nur dann stark, wenn sie auch in den Regionen verankert ist.

forum-ds@dielinke.berlin

LAG Politische Bildung

Die LAG Politische Bildung widmet sich einem komplexen und gleichzeitig wesentlichem Thema der (Partei-)Politik. Politische Bildung ist zentral für das Erarbeiten konkreter politischer Positionen, muss aber auch dazu beitragen, dass die politischen Ziele und das parteiliche Selbstverständnis klar und sicher formuliert werden können. So versteht sich auch die Arbeit der LAG - wir entwickeln und führen inhaltliche und organisatorischen Projekte und Seminare durch, die den Mitgliedern und Kandidat*innen der Partei argumentatives Rüstzeug an die Hand geben und politische Kompetenzen stärken und ausbauen.

Wir freuen uns über Unterstützung von Macher*innen Politischer Bildung ebenso wie über das Interesse von Teilnehmer*innen an unseren Angeboten.

lag.polbil@dielinke.berlin

Landesarbeitsgemeinschaften

Antikapitalistische Linke

Die AKL Berlin ist ein Zusammenschluss von Sozialist*innen und Antikapitalist*innen in und um die Partei DIE LINKE, in dem auch Nicht-Parteimitglieder willkommen sind.

Wir setzen uns ein für:

- eine Partei der Bewegung und in Bewegung, weil wir meinen, dass wesentliche gesellschaftliche Veränderungen aus Kämpfen und Widerstand entstehen und nicht durch geschickte Verhandlungsführung im Parlament
- eine demokratische Partei, in der Mitglieder das Sagen haben und nicht Fraktionen die Vorstände dominieren
- ein Beibehalten der antirassistischen und Antikriegs-Positionen der LINKEN
- eine sozialistische Ausrichtung der Partei. Wir stehen dafür, Systemalternativen im Hier und Jetzt zu benennen.
- eine kritische Begleitung der Landespartei in der rot-rot-grünen Regierung. Wir haben diese Regierungsbeteiligung aufgrund der Erfahrungen mit der realen Politik von SPD und Grünen abgelehnt.

lag.akl@dielinke.berlin

LAG Bedingungsloses Grundeinkommen

Wie die entsprechende Bundes-AG, wollen wir, dass sich DIE LINKE. Berlin für ein emanzipatorisches „Bedingungsloses Grundeinkommen“ (BGE) einsetzt. Ihr findet unser Modell auf der Seite der BAG GE: www.die-linke-grundeinkommen.de

Dieses Modell erfüllt sowohl die vier Kriterien des überparteilichen „Netzwerks Grundeinkommen“, was genau ein BGE auszeichnet (existenzsichernde Höhe, individueller Rechtsanspruch, ohne Bedürftigkeitsprüfung und ohne Arbeitszwang), als auch die Anforderungen, die LINKE an ein BGE stellen: Es ermöglicht den weiteren Ausbau der öffentlichen Infrastruktur und des Sozialstaates, es bewirkt eine Umverteilung von oben nach unten und unterstützt den sozial-ökologischen Umbau.

Wir organisieren Veranstaltungen und produzieren einmal pro Monat die Radiosendung „Der bedingungslose Nachmittag“ auf rockradio.de. Ihr seid herzlichst eingeladen, Euch mit uns für das BGE einzusetzen!

lag.bge@dielinke.berlin

LAG Internationals

Die LAG Internationals besteht aus Nicht-Deutschen, die in Berlin wohnen – Mitglieder der Partei DIE LINKE oder einer anderen Partei der Europäischen Linken (EL), andere linke Parteien oder nicht organisierte Personen – und auch einigen deutschen Mitgliedern, die sich für internationale Politik interessieren. Wir treffen uns am vierten Montag im Monat um 19h bei DIE LINKE, Neukölln, Wipperstraße 6 (U-,S-Bahn Neukölln).

Die LINKE Berlin working group Internationals consists of non-Germans living in Berlin – members of DIE LINKE or other parties of the European Left (EL), members of other left parties and non-organized People – and also some German members who are interested in international politics. We meet on the fourth Monday of each month at 7pm at DIE LINKE, Neukölln, Wipperstraße 6 (U-,S-Bahn Neukölln).

lag.internationals@dielinke.berlin

LAG Wirtschaftspolitik

Wir denken Wirtschaftspolitik anders als gewöhnlich. Kreativ, positiv, gerecht und sozial. Dafür brauchen wir dich und deine Ideen. Egal, welchen Hintergrund du mitbringst. Wir definieren uns als Schnittstelle zwischen Unternehmen, Gewerkschaften, Arbeitnehmer_innen, Erwerbslosen und Politik. Wir möchten zusammen Konzepte erarbeiten, welche die Chancengleichheit am Markt, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen, verbessern können. Dabei gilt bei uns der Grundsatz: people before profit.

Als Teil unserer Arbeit verstehen wir, der Partei DIE LINKE als Kompetenzzentrum für Ökonomie (insbesondere für Themen auf Landesebene) zur Verfügung zu stehen. Wirtschaftspolitik (inklusive Steuer- und Investitionspolitik) ist für uns ein wichtiger Bestandteil linker Sozialpolitik, die wir mit unserem Engagement mehr in den Fokus rücken möchten.

Die monatlichen Treffen nutzen wir zum Kompetenzaustausch untereinander, mit Gästen und um wahlweise anschließend noch gemütlich zusammensitzen. Die Erarbeitung der Inhalte findet zwischen den Treffen statt. Den Einstieg machen wir dir jederzeit möglich. Du kannst dich bestehenden Gruppen anschließen oder gleich ein eigenes Thema starten.

lag.wirtschaftspolitik@dielinke.berlin



DIE LINKE. Berlin im Deutschen Bundestag

In der Bundestagsfraktion der LINKEN sitzen in der 19. Wahlperiode (2017-2021) sechs Berliner Abgeordnete. Sie wurden entweder direkt in ihrem Wahlkreis oder über die Landesliste der LINKEN gewählt und versuchen die Sorgen und Nöte der Menschen vor Ort in den Bundestag zu tragen oder ganz konkrete Hilfe anzubieten.

Um den Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern und den Mitgliedern unserer Partei zu halten und einen Ort für Veranstaltungen oder Sprechstunden bereit zu stellen, gibt es ein Wahlkreisbüro in den jeweiligen Wahlkreisen. Alle Menschen, egal ob Mitglied der LINKEN oder nicht, können sich dort jederzeit mit ihren Anliegen an die Bundestagsabgeordneten wenden.

Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/22751170, Fax: 030/22776248
fraktion@linksfraktion.de, www.linksfraktion.de



Dr. Gregor Gysi
Treptow-Köpenick
Brückenstr. 28
12439 Berlin
Tel.: 030/63224357
gregor.gysi@bundestag.de



Petra Pau
Marzahn-Hellersdorf
Henny-Porten-Straße 10-12
12627 Berlin
Tel.: 030/99289380
petra.pau@bundestag.de

DIE LINKE. Berlin im Deutschen Bundestag

Dr. Gesine Löttsch

Lichtenberg
Zingster Straße 12
13051 Berlin
Tel.: 030/99270725
gesine.loetzsch@bundestag.de



Stefan Liebich

Pankow
Breite Straße 11a
13187 Berlin
Tel.: 030/49987408
stefan.liebich@bundestag.de



Pascal Meiser

Friedrichshain-Kreuzberg
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +4930/227-79016
Telefax: +4930/227-70014
pascal.meiser@bundestag.de



Helin Evrim Sommer

Spandau
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +4930/227-77518
Telefax: +4930/227-70516
helin-evrim.sommer@bundestag.de



DIE LINKE. Berlin im Europäischen Parlament

Im Europäischen Parlament ist DIE LINKE Berlin zur Zeit mit einer Abgeordneten vertreten. Nach der EU-Wahl 2014 konnte DIE LINKE insgesamt sieben Abgeordnete entsenden. Gemeinsam mit anderen linken Parteien aus Europa arbeiten sie in der Fraktion GUE/NGL.

Grundlage der Arbeit der Linken im Europäischen Parlament ist die Politische Plattform der GUE/NGL und das im Februar 2014 in Hamburg verabschiedete Europawahlprogramm.

DIE LINKE. im Europäischen Parlament
Parlement Européen
Rue Wiertz, ASP 6F357, B-1047 Brüssel, Belgien
Tel.: 0032-2-2847101, Fax: 0032-2-2849101
www.dielinke-europa.eu



Martina Michels
Friedrichshain-Kreuzberg
Europabüro
Unter den Linden 50
10117 Berlin
Tel.: 030/22771406
europabuero.dielinke@bundestag.de

DIE LINKE. Berlin im Abgeordnetenhaus

Seit der Abgeordnetenhauswahl im September 2016 ist DIE LINKE mit 27 Abgeordneten im Landesparlament vertreten. Die Fraktionsvorsitzenden sind Carola Bluhm und Udo Wolf.

Fraktion DIE LINKE
im Abgeordnetenhaus von Berlin
Niederkirchnerstraße 5
10111 Berlin

Tel.: 030/23252500
Fax: 030/23252505
kontakt@linksfraktion-berlin.de
www.linksfraktion-berlin.de

Dr. Wolfgang Albers

Sprecher für das Politikfeld Gesundheit
albers@linksfraktion-berlin.de

Philipp Bertram

Sprecher für das Politikfeld Sport
bertram@linksfraktion-berlin.de

Carola Bluhm

Fraktionsvorsitzende und Sprecherin für die Politikfelder Personal und Verwaltung
bluhm@linksfraktion-berlin.de

Franziska Brychcy

Sprecherin für das Politikfeld Berufliche Bildung
brychcy@linksfraktion-berlin.de

Dr. Michael Efler

Demokratiepolitischer Sprecher und Sprecher für die Politikfelder Energie und Klimapolitik, Tierschutz
efler@linksfraktion-berlin.de

Stefanie Fuchs

Mitglied des Präsidiums des Abgeordnetenhauses und Sprecherin für die Politikfelder Soziales, Pflege, Behinderte und Senioren
fuchs@linksfraktion-berlin.de

Katalin Gennburg

Sprecherin für die Politikfelder Stadtentwicklung, Tourismus, Smart City
gennburg@linksfraktion-berlin.de

Harald Gindra

Sprecher für Wirtschaftspolitik und Entwicklungspolitik
gindra@linksfraktion-berlin.de

Gaby Gottwald

Mitglied in den Ausschüssen für Stadtentwicklung und Wohnen sowie Sport
gottwald@linksfraktion-berlin.de

Anne Helm

Sprecherin für die Politikfelder Medien und Strategien gegen Rechts
helm@linksfraktion-berlin.de

Regina Kittler

Mitglied des Fraktionsvorstands und Sprecherin für die Politikfelder Schule und Kultur
kittler@linksfraktion-berlin.de

Hendrikje Klein

Stellv. Fraktionsvorsitzende und Sprecherin für die Politikfelder Bürgerbeteiligung und Engagement
klein@linksfraktion-berlin.de

DIE LINKE. Berlin im Abgeordnetenhaus

Katrin Möller

Stellv. Fraktionsvorsitzende und Sprecherin für die Politikfelder Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, Verbraucherschutz

moeller@linksfraktion-berlin.de

Dr. Michail Nelken

Sprecher für die Politikfelder Bau- und Wohnungspolitik

nelken@linksfraktion-berlin.de

Marion Platta

Sprecherin für die Politikfelder Umwelt und Nachhaltigkeit

platta@linksfraktion-berlin.de

Kristian Ronneburg

Sprecher für das Politikfeld Petitionen

ronneburg@linksfraktion-berlin.de

Carsten Schatz

Sprecher für die Politikfelder Bund, Europa, Berlin und Brandenburg, Antidiskriminierung

schatz@linksfraktion-berlin.de

Sebastian Schlüsselburg

Sprecher für das Politikfeld Recht

schluesselburg@linksfraktion-berlin.de

Ines Schmidt

Sprecherin für das Politikfeld Frauenpolitik

i.schmidt@linksfraktion-berlin.de

Dr. Manuela Schmidt

Vizepräsidentin des Abgeordnetenhauses und Mitglied des Fraktionsvorstands

Sprecherin für das Politikfeld Bezirke

schmidt@linksfraktion-berlin.de

Niklas Schrader

Mitglied des Fraktionsvorstands und Sprecher für die Politikfelder Datenschutz, Verfassungsschutz, Drogenpolitik

schrader@linksfraktion-berlin.de

Katina Schubert

Sprecherin für die Politikfelder Arbeit, Flüchtlingspolitik

schubert@linksfraktion-berlin.de

Tobias Schulze

Sprecher für die Politikfelder Wissenschaft und Forschung, Netzpolitik

schulze@linksfraktion-berlin.de

Hakan Tas

Mitglied des Präsidiums des Abgeordnetenhauses, Mitglied des Fraktionsvorstands und Sprecher für die Politikfelder Inneres, Integrations- und Partizipationspolitik

tas@linksfraktion-berlin.de

Harald Wolf

Sprecher für die Politikfelder Verkehr, Energiewirtschaft, Beteiligungen

h.wolf@linksfraktion-berlin.de

Udo Wolf

Fraktionsvorsitzender

wolf@linksfraktion-berlin.de

Steffen Zillich

Parlamentarischer Geschäftsführer und Sprecher für das Politikfeld Haushalt

zillich@linksfraktion-berlin.de

DIE LINKE. Berlin in den Bezirksverordnetenversammlungen

Die Bezirksverordnetenversammlungen sind die kommunalen Parlamente der Berliner Bezirke. Dort wird vor allem über die konkreten Probleme vor Ort diskutiert und entschieden.

Linksfraktion

Friedrichshain-Kreuzberg

Yorckstraße 4-11, 10985 Berlin
Tel.: 030/902982599
Fax: 030/902982914
fraktion@linke-kommunal.de
www.linke-kommunal.de

Linksfraktion Lichtenberg

Möllendorffstraße 6, 10367 Berlin
Tel.: 030/902963120
Fax: 030/5592307
fraktion@die-linke-lichtenberg.de
www.linksfraktion-lichtenberg.de

Linksfraktion Marzahn-Hellersdorf

Helene-Weigel-Platz 8, 12681 Berlin
Tel.: 030/54431890
Fax: 030/54431891
fraktion@dielinke-marzahn-hellersdorf.de
www.linksfraktion-marzahn-hellersdorf.de

Linksfraktion Mitte

Karl-Marx-Allee 31, 10178 Berlin
Tel.+Fax: 030/901824565
kontakt@linksfraktion-berlin-mitte.de
www.linksfraktion-berlin-mitte.de

Linksfraktion Neukölln

Karl-Marx-Str. 83, 12040 Berlin
Tel.: 030/902392003
Fax: 030/902393482
linksfraktion@bezirksamt-neukoelln.de
www.die-linke-neukoelln.de/linksfraktion

Linksfraktion Pankow

Fröbelstraße 17, 10400 Berlin
Tel.: 030/42020873
Fax: 030/42020874
kontakt@linksfraktion-pankow.de
www.linksfraktion-pankow.de

Linksfraktion Treptow-Köpenick

Neue Krugallee 4, 12435 Berlin
Tel.+Fax: 030/5337607
mail@linksfraktion-treptow-koepenick.de
www.linksfraktion-treptow-koepenick.de

Linksfraktion

Charlottenburg-Wilmersdorf

Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin
kontakt@linksfraktion-cw.de
www.linksfraktion-cw.de

Linksfraktion Spandau

Carl-Schulz-Straße 2/6, 13597 Berlin
Tel.: 030/902792224
kontakt@linksfraktion-spandau.de

Linksfraktion Tempelhof-Schöneberg

John-F-Kennedy-Platz, 10825 Berlin,
Tel. 030/902774898
kontakt@linksfraktion-ts.de
http://www.dielinke-tempelhof-schoeneberg.de/linksfraktion/

Linksfraktion Steglitz-Zehlendorf

Kirchstr.1/3, 14163 Berlin
Tel.: 030/902995987
kontakt@linksfraktion-sz.de
www.linksfraktion-sz.de

Linksfraktion Reinickendorf

Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin
Tel.: 030/ 90294-2098
kontakt@linksfraktion-reinickendorf.de
www.linksfraktion-reinickendorf.de

DIE LINKE. Berlin im Senat

Seit der Abgeordnetenhauswahl 2016 stellt DIE LINKE zwei Senatorinnen und einen Senator in Berlin. Sie sind unsere Minister*innen und arbeiten in Politikfeldern, die für uns und die Stadt besonders wichtig sind. Die Senator*innen antworten gern auf Fragen und Hinweise zur aktuellen Berliner Politik. Hier könnt ihr sie erreichen:



Foto: SenKultEU

Dr. Klaus Lederer

Bürgermeister von Berlin und
Senator für Kultur und Europa
Brunnenstraße 188-190
10119 Berlin
Tel.: (030) 90228-701/-702
Fax: (030) 90228-456
post@kultur.berlin.de



Foto: SenIAS

Elke Breitenbach

Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales
Oranienstraße 106
10969 Berlin
Tel.: (030) 9028-0
Fax: (030) 9028-2056
senatorin@senias.berlin.de



Foto: Marco Urban

Katrin Lompscher

Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen
Württembergische Straße 6
10707 Berlin
Tel.: (030) 90139-4000
Fax: (030) 90139-4001
senatorin@sensw.berlin.de



Die hier aufgelisteten Bildungsträger und Vereine arbeiten im linken Spektrum. Mit ihren Arbeitsfeldern stehen sie der Partei DIE LINKE nahe. Sie sind aus rechtlichen Gründen unabhängig von der Partei.

Rosa-Luxemburg-Stiftung: Gesellschaftsanalyse und politische Bildung e.V.

Die RLS wurde 1992 von der PDS – heute DIE LINKE – als parteinahe, bundesweit tätige Stiftung anerkannt. Sie ist ein Zentrum programmatischer Diskussion über einen zeitgemäßen demokratischen Sozialismus, ein sozialistischer Think-Tank politiknaher Alternativen.

Kontakt:
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin
Tel.: 030/443100
Fax: 030/44310222
info@rosalux.de
www.rosalux.de

"Helle Panke" e.V. Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin

Der Verein unterbreitet vielfältige öffentliche Bildungsangebote in zahlreichen Berliner Bezirken, führt Streitgespräche zu Fragen der Politik, des Rechts, der Geschichte, der Kunst und der Kultur. Er fördert die Verbreitung von Literatur und Kunst.

Kontakt:
Kopenhagener Str. 76, 10437 Berlin
Tel.: 030/47538724
E-Mail: info@helle-panke.de
www.helle-panke.de

kommunalpolitisches forum e.V.

Der Verein ist Partner für die Fort- und Weiterbildung in allen landes- und bezirkspolitischen Fragen.

Kontakt:
Postfach 180 183, 10205 Berlin
Tel.: 030/91426976
Fax: 030/263917303182
kommunalpolitisches.forum@berlin.de
www.kommunalpolitik-berlin.de

Auch in den Bezirksverbänden der LINKEN wird politische Bildungsarbeit angeboten. Kontakt dazu findest du bei den jeweiligen Geschäftsstellen und über unsere Landesarbeitsgemeinschaft Politische Bildung (siehe Seite 28).

Wovon leben unsere Partei und ihr Umfeld?

DIE LINKE lebt in erster Linie von ehrenamtlichem Engagement. Ohne die unermüdliche Arbeit unserer Mitglieder und Sympathisant*innen wären wir nicht da, wo wir sind und würden viel weniger öffentlich wahrgenommen. Deshalb freuen wir uns über jede und jeden, die/der mitmachen möchte und bemühen uns, den vielen Ansprüchen gerecht zu werden.

DIE LINKE finanziert ihre Politik aus Mitgliedsbeiträgen und staatlichen Zuwendungen, wie zum Beispiel Wahlkampfkostenrückerstattungen. Im Gegensatz zu allen anderen im Bundestag vertretenen Parteien bekommen wir kaum Spenden aus der Wirtschaft. Das lässt uns zum einen unabhängig bleiben, was uns wichtig ist. Andererseits sind wir mehr als die anderen auf Parteibeiträge und Spenden von natürlichen Personen angewiesen.

Mit den Mitgliedsbeiträgen werden im Landesverband Berlin folgende Bereiche finanziert:

- politische Arbeit der landesweiten Zusammenschlüsse, der Bezirksverbände und der Landespartei,
- Geschäftsstellen als Anlaufpunkte für die BürgerInnen, SympathisantInnen und Mitglieder,
- Finanzierung der Arbeit der satzungsmäßigen Gremien,
- Parteitage und Veranstaltungen
- Materialien wie Zeitungen, Flugblätter, Plakate, Kleinwerbemittel etc.
- Öffentlichkeitsarbeit
- und die hauptamtliche MitarbeiterInnen in der Landesgeschäftsstelle sowie den Bezirksgeschäftsstellen.

All dies bildet die Basis und Infrastruktur für unsere Politik hier in Berlin und dient dem Ziel, das Land sozial gerechter zu gestalten! Natürlich ist ein Eintritt in eine Partei ein Schritt, der bedacht sein will und wir haben Verständnis dafür, wenn du Sympathisant*in bleiben willst. Wenn du dich jedoch mit dem, was wir machen, identifizieren kannst und große inhaltliche Übereinstimmungen siehst, dann würden wir uns freuen, wenn du auch den Schritt machst und Mitglied der Partei DIE LINKE wirst.

Mitglied der LINKEN zu sein, fetzt.

Dadurch bekommst du mehr Rechte, zum Beispiel Beteiligung an politischen und strukturellen Entscheidungen und kannst dich noch mehr ins Parteileben einbringen. Unser Beitragssystem ist nach dem Solidarprinzip gestaltet – es gibt zur Orientierung eine Beitragstabelle. Ansonsten gibt es auch die Möglichkeit der steuerlich absetzbaren Spende, welche wir für unsere gemeinsamen Ziele einsetzen. Wir schaffen mit Hilfe der Beiträge und Spenden Freiräume, um Menschen politisches Engagement zu ermöglichen.

Mitglied werden geht auch online:
www.die-linke.de/partei/eintreten/



Eintrittserklärung

Hiermit erkläre ich,

Name, Vorname

meinen Eintritt in die Partei DIE LINKE, Mitglied der Partei der Europäischen Linken (EL).

Ich bekenne mich zu den Grundsätzen des Programms der Partei DIE LINKE, erkenne die Bundessatzung an und bin nicht Mitglied einer anderen Partei im Sinne des Parteiengesetzes.

Weitere Angaben zu meiner Person

Geburtsdatum

Beruf

Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Warst du früher bereits Mitglied einer Partei im Sinne des Parteiengesetzes? Wenn ja, in welcher?

Die Angaben dienen der Nachweisführung und der statistischen Auswertung der Mitgliederentwicklung sowie der Verbesserung der Kommunikation. Sie werden im Parteivorstand, den Landesverbänden und in den Gliederungen der Partei DIE LINKE entsprechend den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) gespeichert, verarbeitet, übermittelt und aufbewahrt.

Ort und Datum

Unterschrift

Ich möchte meine/n Beitrag/Spende an DIE LINKE bequem abbuchen lassen!

Mit dieser Bankeinzugsberechtigung
berechtige ich den Landesvorstand der Partei DIE LINKE.

– Bitte auswählen –

Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an,
die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen,
beginnend vom Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei
die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name, Vorname des Mitglieds

Geburtsdatum

Mitgliedsnummer

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Name, Ort des Geldinstituts

Kontoinhaber/in (falls abweichend vom Mitglied)

BIC

IBAN

Mein abzubuchender Mitgliedsbeitrag für **DIE LINKE** beträgt _____ Euro/Monat.

Die Abbuchung soll Bitte auswählen ab Monat Bitte auswählen erfolgen.

Mein Jahresbeitrag für die **Europäische LINKE** beträgt _____ Euro,

jeweils im Monat Mai abzubuchen.

Meine Bitte auswählen beträgt _____ Euro.

Die Abbuchung soll ab Bitte auswählen erfolgen.

Mein Bitte auswählen Mandatsträgerbeitrag beträgt _____ Euro,

Die Abbuchung soll ab Bitte auswählen erfolgen.

Die Bank ist zur Einlösung nicht verpflichtet, wenn keine Deckung vorhanden ist.

Ort, Datum

Unterschrift des Mitglieds

Bitte im Briefumschlag senden an: DIE LINKE, Parteivorstand, Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin.

Die personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des Parteiengesetzes § 23 und § 24 erhoben und weiterverarbeitet.
Auskunft erteilt die jeweils einziehende Stelle. Bitte vermeidet Stornogebühren und teilt bei Änderungen des Kontos oder
Zahlungsschwierigkeiten dies der/dem Landesschatzmeister/in mit. Der Bankeinzug erfolgt jeweils bis zum 15. des Fälligkeitsmonats.

Notizen



Herausgegeben von
DIE LINKE Landesverband Berlin
(Stand 1. Februar 2018)

V.i.S.d.P.: Sebastian Koch
Kleine Alexanderstr. 28, 10178 Berlin

Tel.: 030/24009-289
Fax: 030/24009-260
info@dielinke.berlin

